

Naturparktag „Nagelfluh – Der Schatz des Naturparks“

24. Mai 2014 – Aktionsprogramm zum Tag der Parke

Am 24.5.2014 dreht sich alles rund um den Namensgeber des Naturparks – das Nagelfluhgestein! Der Naturpark Nagelfluhkette feiert den Europäischen Tag der Parke und lädt zu einem grenzüberschreitenden Aktionsprogramm ein. Am Naturparktag erfährt der Besucher, warum die Geologie des Parks die Grundlage für die hohe Artenvielfalt ist. Im Mittelpunkt steht eine Erlebniswanderung zum Thema „Nagelfluh & Artenvielfalt“. Begleitet wird der Naturparktag durch eine grenzüberschreitende „Nagelfluhschleifaktion“ in Hittisau (Ö) und im AlpSeeHaus/Immenstadt (D).

Wie Apollofalter und bunte Bergblumenwiesen mit dem Nagelfluhgestein zusammen hängen, steht am 24. Mai 2014, dem Tag der Parke, im Mittelpunkt. Rolf Eberhardt, Geschäftsführer des Naturparks Nagelfluhkette, wandert mit Interessierten durch die Alplandschaft im Balderschwanger Tal. Die Erlebniswanderung führt durch bunte, mit Nagelfluhfelsen durchsetzte Bergweiden. Die Alpflächen sind hier überaus strukturreich, was einer der Gründe ist, warum sich unzählige Arten, vom Apollofalter bis zur Arnika, so wohl fühlen. Der Falter sieht mit seinen eindrucksvollen, großen Flügeln nicht nur wunderschön aus, er ist auch in ganz Deutschland und Österreich sehr selten geworden und kommt nur noch an wenigen Standorten vor. Durch seine besonderen Lebensraumsprüche hat er es in unserer heutigen, intensiv genutzten Landschaft nicht leicht. Die Schmetterlingsraupe benötigt als einzige Nahrungspflanze den Weißen Mauerpfeffer, welcher noch an vielen Stellen auf den heimischen Nagelfluhfelsen wächst. Der Schmetterling selbst ernährt sich von blumenreichen Alpweiden. Mit etwas Glück kann man an der Exkursion die Apollofalterraupen betrachten.

Das Nagelfluhgestein ist aber nicht nur wertvoll für unsere Tiere und Pflanzen, sondern ist auch optisch ein echter Schatz für Gesteinsliebhaber. Der „Herrgottsbronze“ setzt sich aus unterschiedlichsten Flusskieseln zusammen. Wir laden Jung und Alt zum Nagelfluhscheifen ein. Jedermann kann sich dabei seine eigene Nagelfluhkette basteln und so den Schatz des Naturparks um den Hals tragen.

Der „Naturparktag 2014“ findet aus Anlass des „Europäischen Tags der Parke“, der überall am 24. Mai gefeiert wird, statt. Ziel dieses Tages ist es, Menschen näher an die Natur heranzuführen. In den angebotenen Veranstaltungen wird der Wert von Schutzgebieten in den Vordergrund gerückt.

Aktionsprogramm des Naturparktags, am 24.5.2014:

10.00 – 13.00 Uhr in Balderschwang: Erlebniswanderung „Nagelfluh, Alp und Artenvielfalt“, kostenlos, Anmeldung im AlpSeeHaus: 0049-8323/9988717 oder unter naturpark@alpseehaus.info

Treffpunkt: Willkommensplatz der Wandertrilogie in der Ortsmitte hinter der Kirche

Festes Schuhwerk und ggf. Regenkleidung wird empfohlen.

Dauer und Länge der Wanderung: ca. 3 Std. bzw. 4 km

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.

11.00 – 16.00 Uhr in Hittisau am Dorfplatz: Betreutes Steineschleifen mit Informationen rund um das Nagelfluhgestein, Materialkosten von 6,00 €, ohne Anmeldung, Informationen im Tourismusbüro unter 0043-5513/620950.

11.00 – 16.00 Uhr im Naturparkzentrum im AlpSeeHaus/Immenstadt: Betreutes Steineschleifen mit Informationen rund um den Naturpark Nagelfluhkette und kostenloser Ausstellungsbesuch „Nagelfluh – Der Schatz des Naturparks“, Materialkosten von 6,00 €, ohne Anmeldung, Informationen unter 0049-8323/9988717.

Mehr Informationen unter www.nagelfluhkette.info